

DUROFINUS NEU

GELB GOLD GUT

DUROFINUS zeichnet sich durch hohe Kornerträge und eine hervorragende Qualität aus. In der österreichischen Wertprüfung erzielte DUROFINUS überdurchschnittlich hohe Erträge und übertraf alle Vergleichssorten. Agronomisch besticht die Sorte mit kurzem Wuchs und guter Standfestigkeit bei frühem Ährenschieben und mittlerer Reifezeit. DUROFINUS eignet sich aufgrund des überragend hohen Gelbpigmentgehalts hervorragend für die Teigwarenproduktion.

Vorteile von DUROFINUS

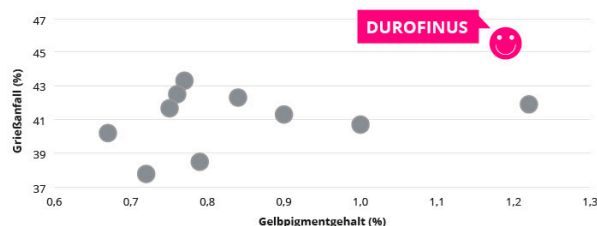
- Spitzenerträge bei hoher Pflanzengesundheit
- Ausgezeichnete Standfestigkeit
- Überaus hohe Bestandesdichte sowie beeindruckende Bestockungsleistung
- Sehr hohe Fallzahl und hoher Rohproteingehalt
- Ausgesprochen hoher Gelbpigmentgehalt sowie Vollglasigkeit

Sorteneigenschaften

Reife	mittel
Wuchshöhe	kurz
Standfestigkeit	hoch
TKM	hoch
Anmerkung	Einstufung nach AGES Österreich

Ergebnisse aus der Praxis

DUROFINUS - EXZELLENTER QUALITÄT



● DUROFINUS ● Vergleichssorte
Quelle: Bundessortenamt 2020. Integrierte Wertprüfung Sommerhartweizen, Prüfbericht Qualitätsergebnisse 2020. Behandelt, einjährig. Im Vergleich zu den bereits zugelassenen Sorten.

DUROFINUS - HÖCHSTE VOLLGLASIGKEIT



■ Vergleichssorte
Quelle: Bundessortenamt 2019. Integrierte Wertprüfung Sommerhartweizen Prüfbericht Qualitätsergebnisse 2019. Behandelt, einjährig. Im Vergleich zu den bereits zugelassenen Prüflingen.

Ansprechpartner

I.G. Pflanzenzucht

+49 89 53 29 50-0

info@ig-pflanzenzucht.de

Profitipps für Ihren Erfolg mit DUROFINUS

Produktionsziel Top Qualität für die Teigwarenherstellung.

Saatzeit Anfang Februar – Mitte April.

Aussaatstärke 350 – 450 Körner/m².

Zeitpunkt	EC-Stadium	Düngemenge
1. Gabe (Vegetationsbeginn)	21 – 29	40 – 60 kg N/ha
2. Gabe (Sachsen)	31 – 32	40 – 60 kg N/ha
3. Gabe (Ährenschieben/Qualität)	49 – 51	30 – 40 kg N/ha

In Lagen mit regelmäßiger Frühsommertrockenheit Aufteilung auf zwei Gaben; zweite Gabe eventuell mit stabilisierendem Dünger.

Wachstumsregler Wachstumsreglereinsatz nur bei intensiver Bestandesführung. Behandlung nur bei wüchsigem Wetter bzw. Lagergefahr durchführen.

EC-Stadium	Aufwandmenge
21 – 32	0,4 -0,6 l/ha CCC bei 400 g Wirkstoff
21 – 49	0,3 – 0,6 l/ha Moddus

Pflanzenschutz Warndienstmeldungen beachten!

Alle Darstellungen erfolgen nach bestem Wissen und Gewissen, aber ohne Gewähr. Die dargestellten Daten und Grafiken geben Erkenntnisse wieder, die im Rahmen von Landessortenversuchen, Wertprüfungen und eigenen Versuchen gewonnen wurden. Selbst bei größter Sorgfalt können wir nicht garantieren, dass diese Ergebnisse unter allen Praxisbedingungen wiederholbar sind. Sie können daher nur als Entscheidungshilfen dienen.